



# FLORIAN STREIBL MdL

Parlamentarischer Geschäftsführer  
FREIE WÄHLER Landtagsfraktion



Pressemitteilung vom 03.01.2016

## FREIE WÄHLER für Stärkung der Bürgerrechte

. Für ein starkes und gesundes Bayern. Florian Streibl.

### **Florian Streibl MdL – Rechte der Bürgerinnen und Bürger bei Petitionen stärken – Gesetzentwurf vorlegt, der auch Bürgerbeauftragten beim Landtag vorsieht**

Oberammergau / München. Florian Streibl, MdL und Parlamentarischer Geschäftsführer der FREIEN WÄHLER im Bayerischen Landtag, setzt sich schon seit Jahren für eine Verbesserung der Beteiligungsrechte von Bürgerinnen und Bürgern im politischen Prozess in Bayern ein. Seinem Einsatz war es zu verdanken, dass im Mai 2015 im Bayerischen Landtag eine Expertenanhörung stattgefunden hat, in deren Rahmen das derzeit gültige Petitionswesen in Bayern unter die Lupe genommen und Verbesserungsvorschläge erörtert wurden. Streibl, der selbst einige Jahre Mitglied des Ausschusses für Eingaben und Beschwerden, so die offizielle Bezeichnung des Petitionsausschusses im Bayerischen Landtag, war, sieht deutlichen Verbesserungsbedarf, den er nun in Form eines Gesetzesentwurfs in den Landtag eingebracht hat. Sollte dieses neue „Bayerische Petitions- und Bürgerbeauftragtengesetz“ eine Mehrheit finden, wären einige Verbesserungen für die Bürgerinnen und Bürger möglich:

- Online-Petitionen, wie sie zunehmend eine größere Rolle spielen, werden als weiterer Weg für die Einreichung von Petitionen an den Bayerischen Landtag ausdrücklich zugelassen
- Beschleunigung der Behandlung von Petitionen durch den Landtag und Verbescheidung in angemessener Frist gegenüber den Petenten
- Verstärkt öffentliche Behandlung von Petitionen, sofern dies im Interesse der Öffentlichkeit und des jeweiligen Petenten ist
- Erstmalige Ernennung einer Bürgerbeauftragten bzw. eines Bürgerbeauftragten beim Bayerischen Landtag. Zu dessen Aufgaben soll unter anderem gehören, die Stellung der Bürgerinnen und Bürger im Verkehr mit den Behörden zu stärken und z.B. dafür sorgen, dass Behörden die Petitionsanliegen rechtskonform und zweckmäßig erledigen.

Streibl ist es in diesem Zusammenhang auch wichtig, dass Bürgerinnen und Bürger in ihrem Recht, sogenannte Administrativpetitionen einzureichen, stärker Gebrauch machen können und diese in gleicher Weise rasch und sachlich angemessen beantwortet werden. Administrativpetitionen sind Eingaben von Bürgerinnen und Bürger, die sich unmittelbar an Behörden und Ministerien wenden.

Streibl abschließend zu seinem Gesetzesentwurf: „In meiner täglichen politischen Praxis erlebe ich, wie häufig Bürgerinnen und Bürger das Instrument nutzen, um sich im politischen Beteiligungsprozess Gehör zu verschaffen. Aktuell beschäftigt viele Penzberger die Frage der Verkehrslenkung am Schlossbichl. Dies ist ein klassisches Beispiel dafür, unter welchen Voraussetzungen es zu einer Petition kommen kann. Mit dem neu zu schaffenden Amt des Bürgerbeauftragten hätten die Petenten nun eine direkte Anlaufstelle, an die sie sich wenden und von wo aus sie zusätzliche Unterstützung erlangen können. Bayern stünde es gut zu Gesicht, die Möglichkeiten der Bürgerbeteiligung weiter zu verbessern. Hier ist Bayern bestenfalls Mittelmaß, aber nicht deutscher Spitzenreiter!“

#### Pressekontakt:

Abgeordnetenbüro Florian Streibl MdL

Othmar-Weis-Straße 5 – 82487 Oberammergau  
[info@florian-streibl.de](mailto:info@florian-streibl.de) Tel. 08822 / 935282

[www.florian-streibl.de](http://www.florian-streibl.de)

Fax. 08822/935287